

„Quality Systems Manager – Junior“

Hinweise zum Praktikum für Studenten:

1. Allgemeine Bestimmungen zur Durchführung des Praktikums

- 1.1 Das Praktikum wird in Studentengruppen in der Regel mit je 3 Studenten durchgeführt. Die Dauer eines Praktikumsversuches beträgt 4 Lehrstunden (3 Zeitstunden).
- 1.2 Eine Einschreibung zum Praktikum ist nicht erforderlich. Die Testatkarte kann von der Internetseite http://www.tu-ilmeneau.de/fileadmin/media/qualitaetssicherung/Dokumente/Testatkarte_QSM_Junior.pdf heruntergeladen werden. Die Testatkarte ist zu jedem Versuch mitzubringen.
- 1.3 Die durchzuführenden obligatorischen Versuche des Praktikums sind in der Testatkarte aufgeführt. Sind innerhalb der letzten zwei Jahre ein oder mehrere Versuche in einem anderen Praktikumskomplex nachweislich durchgeführt worden, kann das Testat übernommen werden.
- 1.4 Für jeden Versuch existiert eine Versuchsanleitung, die auf der Internetseite der Fachgebiete QS <http://www.tu-ilmeneau.de/qualitaetssicherung/download-bereich/praktikumsanleitungen/> abrufbar ist. Der Termin zur Durchführung der Praktikumsversuche ist mit dem jeweiligen Versuchsbetreuer zu vereinbaren.
- 1.5 Jeder Praktikumsversuch beginnt mit einem Kurztest (ca. ½ h). Erscheint die Praktikumsgruppe unvorbereitet, kann der Versuch nicht durchgeführt werden. Ein Nachholtermin ist mit dem Versuchsbetreuer zu vereinbaren.
- 1.6 Die Leistungen des Studenten werden durch den Versuchsbetreuer mit einer Note bewertet und auf der Testatkarte eingetragen. Die Note setzt sich aus den Teilleistungen Kurztest, Versuchsdurchführung und Versuchsauswertung zusammen
- 1.7 Sind alle Versuche absolviert wird nach Vorlage der Testatkarte der Schein für das Praktikum erteilt (Sekretariat FG Qualitätssicherung und Industrielle Bildverarbeitung, Newtonbau Raum 2050).

2. Praktikumsversuche

| | Versuchsbezeichnung |
|----|--|
| 1 | Stichprobenprüfung anhand qualitativer Merkmale |
| 2 | Automatische Messmittelprüfung (Messuhrprüfung) |
| 3 | Farbbildverarbeitung mit HALCON |
| 4 | Inkrementale Präzisionslängenmessung |
| 5 | Audit |
| 6 | Maschinen- und Prozessfähigkeitsuntersuchung |
| 7 | Prüfmittelverwaltung und -überwachung |
| 8 | Qualitätsregelkarten für qualitative Merkmale |
| 9 | Qualitätsregelkarten für quantitative Merkmale |
| 10 | Rechnergestützte Qualitätssicherung mit optischem Messsystem |
| 11 | Prüfplanerstellung, Teileprüfung und Maßkontrolle mit industrieller Bildverarbeitung |
| 12 | Stichprobenprüfung anhand quantitativer Merkmale |
| 13 | Berührungslose Koordinatenmessung mit dem Videomessplatz VM1 |
| 14 | Hochauflösende Fehlererkennung mit CCD-Zeilenkamera |
| 15 | 3D-Messung mit Laserlichtschnittverfahren |
| 16 | Objekterkennung mit Hough-Transformation |
| 17 | Prüfprozesseignung / Prüfmittelfähigkeitsuntersuchung |
| 18 | Metrische Prüfung von Bildsensoren nach DIN EN ISO 10360 |
| 19 | Flächenhafte 3D-Datenerfassung zur Qualitätskontrolle |
| 20 | Technische Erkennung |
| 21 | Kameraevaluation nach dem EMVA 1288-Standard |

Die Versuchsbetreuer und ihre Kontaktdaten zur Vereinbarung von Praktikumsterminen finden Sie auf der Übersichtsseite der Praktika.